



Globale Entwicklungsdynamiken von Sozialpolitik SFB 1342

Studentische Hilfskraft (w/m/d) am SFB 1342 gesucht (10h/Woche)

Zum **1. Oktober 2026** suchen wir studentische Unterstützung in dem DFG-geförderten Forschungsprojekt B13 "Wohlfahrtsstaaten und Protest: Die Auswirkungen von Sozialpolitik auf Protestmobilisierung auf dem afrikanischen Kontinent" des SFB 1342 "Globale Entwicklungsdynamiken von Sozialpolitik" (Prof. Dr. Sebastian Haunss, Prof. Dr. Sophia Hunger). Die Arbeitszeit beträgt **10h pro Woche**. Die Einstellung ist für einen Zeitraum von einem Jahr vorgesehen. Aus verwaltungstechnischen Gründen kann der Arbeitsvertrag zunächst jedoch nur für drei Monate abgeschlossen werden.

Das Forschungsprojekt B13 analysiert systematisch für eine Weltregion im Globalen Süden (Afrika), wie sich die sozioökonomische Effektivität und die politische Integration von Sozialpolitik auf Proteste in diesem Bereich auswirken und wie die Inklusivität und der Leistungsumfang von Sozialpolitiken mit anderen Faktoren interagieren, wie wahrgenommene Missstände, politische und diskursive Gelegenheitsstrukturen sowie den Protestierenden und Regierungen zur Verfügung stehenden Ressourcen. Das Projekt adressiert den blinden Fleck Wohlfahrtsstaat in der Protestforschung und stellt zuverlässige und detaillierte Daten über Proteste in Afrika bereit, mit Hilfe aktueller Methoden der automatisierten Textanalyse und durch die Einbeziehung multimodaler Informationsquellen erhoben werden.

Diese Aufgaben erwarten Dich:

- Mitarbeit bei der Erhebung und Aufbereitung von Datensätzen (einschließlich web scraping und vorläufiger Datenbereinigung).
- Mitarbeit im Forschungsprojekt „Wohlfahrtsstaaten und Protest: Die Auswirkungen von Sozialpolitik auf Protestmobilisierung auf dem afrikanischen Kontinent“ bei projektbezogenen Management- und Verwaltungsaufgaben.
- Literaturrecherche und Mitarbeit bei der Erstellung von Datendokumentationen.

Du passt zu uns, wenn Du Folgendes mitbringst:

- BA Studium der Sozial-/Politikwissenschaften oder der Wirtschaftswissenschaften oder eines eng verwandten Fachs.
- Erfahrung im Umgang mit der statistischen Software R und Programmieren in R und/oder Python.
- Grundkenntnisse sowie ein ausgeprägtes Interesse an der afrikanischen Sozialpolitik und an Protestforschung.
- Motivation, Engagement, Teamfähigkeit und die Fähigkeit zu selbständigem Arbeiten.
- Bereitschaft fortgeschrittenes Datenmanagement und NLP zu erlernen.
- Sehr gute Englischkenntnisse in Wort und Schrift.
- Französisch- und/oder Arabischkenntnisse sind erwünscht, jedoch kein Ausschlusskriterium.
- Erfahrung in der räumlichen Datenanalyse ist von Vorteil.

Wir bieten:

- Praktische Erfahrung mit der empirischen Analyse multimodaler Daten, LLMs sowie bewährten Verfahren reproduzierbarer Forschung.
- Vertiefung der Programmierungskompetenz in R und/oder Python
- Flexible Arbeitszeiten, die gut mit dem Studium zu vereinbaren sind.
- Ein vielfältiges Arbeitsumfeld mit Chancengleichheit.

Die Universität Bremen setzt sich für Chancengleichheit und Vielfalt ein. Bitte sende bei Interesse deine Bewerbung mit Immatrikulationsbescheinigung, einem kurzen Motivationsschreiben, tabellarischem Lebenslauf, Notenübersicht und ggf. relevanten Zeugnissen als ein PDF-Dokument per E-Mail an

buero.hunger@uni-bremen.de

Interessierte Bewerberinnen und Bewerber werden gebeten, sich frühzeitig zu bewerben, da die Bewerbungen fortlaufend berücksichtigt werden und die Ausschreibung geschlossen wird, sobald die Stelle besetzt ist.

Wir freuen uns auf Deine Bewerbung!